



ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung zugelassen ist, wer

- einen Abschluss in einem anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und eine anschließende mindestens einjährige Berufspraxis oder
- einen Abschluss in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine anschließende mindestens zweijährige Berufspraxis und
- eine erfolgreich abgelegte Prüfung nach AEVO oder eine vergleichbare berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation

nachweist.



LEHRGANGSDAUER

- insgesamt 500 Stunden
- davon 312 Stunden Präsenzzeiten
- die übrige Zeit umfasst die medienunterstützte Bearbeitung von Projekten aus dem eigenen Arbeitsumfeld



TERMINE & ZEITEN

siehe



<http://www.sazev.de/aufstiegsfortbildung.html>

Ansprechpartner
Eyke Prüter

Telefon
0385 48 02-60
Telefax
0385 48 02-15
E-Mail
prueter@sazev.de



Anschrift
Schweriner
Aus- und Weiterbil-
dungszentrum

Ziegeleiweg 7
19057 Schwerin

WEB
www.sazev.de



saz
Schweriner
Aus- & Weiterbildungszentrum

Aufstiegsfortbildung

Geprüfte/-r Aus- und Weiter- bildungspädagoge/-in



ZIELE DER WEITERBILDUNG

Den Teilnehmer/-innen werden zeitgemäße Ansätze und Methoden der beruflichen Bildung vermittelt, um Bildungsprozesse entsprechend den heutigen Anforderungen zu planen, zu gestalten, durchzuführen, auszuwerten und zu optimieren.

Durch die parallel durchgeführten Realprojekte wird der unmittelbare Transfer in die Praxis sichergestellt.

Die Fortbildung bereitet auf die Prüfung zum Geprüften Aus- und Weiterbildungspädagogen vor. Dieser Abschluss ist der zweiten Ebene der IHK-Systematik (Meisterebene) zuzuordnen.



ZIELGRUPPE

Beschäftigte, die unmittelbare Bildungsaufgaben in der beruflichen Bildung wahrnehmen und ihre Bildungsmaßnahmen den heutigen Anforderungen anpassen möchten und dafür methodische Anregungen bekommen wollen.



UNSERE LEISTUNGEN

- umfassende Information und persönliche Beratung zu den Qualifizierungen
- Betreuung des Lernprozesses durch erfahrene Lernbegleiter
- ausführliche Checklisten und Leitfäden zur Anwendung im Arbeitsalltag
- Bereitstellung umfangreicher Zusatzinformationen
- individuelle Betreuung bei der Bearbeitung der Praxisprojekte



INHALTE

Gestaltung von Lernprozessen in der beruflichen Bildung

Lern- und Entwicklungstheorien, didaktische und methodische Gestaltung von Lernprozessen, Lernkonzepte, Medienauswahl und -einsatz, Umgang mit Lern- und Entwicklungsproblemen,...

Begleitung von Lernenden und ihrer Lernprozesse

Modell der Lernprozessbegleitung, Kommunikationstechniken, Lernschwierigkeiten, Konfliktmanagement, Motivation, Umgang mit heterogenen Lerngruppen, Lern- und Entwicklungsberatung,...

Organisation und Planung beruflicher Bildungsprozesse

Planung und Organisation von Bildungsprozessen, Lernortkoordination, externes Ausbildungsmanagement, Prüfungen vorbereiten und durchführen, Bildungspersonal beraten und anleiten, ...

Produktmanagement

Qualitätssicherung und -verbesserung, Leistungsmerkmale beruflicher Bildungsprozesse, Wirksamkeit von Bildungsmaßnahmen, Gewinnung, Eignungsfeststellung und Auswahl von Auszubildenden, ...



LEHRGANGSGEBÜHREN

2.600,- €

zzgl. Prüfungsgebühren der IHK

Ratenzahlung möglich



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Prüfen Sie, ob eine Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) möglich ist.

www.meister-bafog.de